

# GOTTESDIENST FÜR FÜNFTKLÄSSLER!

Aktion 365 „Mit Gott am Start!“



## LIEBE SCHULLEITUNG, LIEBE LEHRKRÄFTE, LIEBE TEILNEHMENDEN DER AKTION 365 DES ERZBISTUMS PADERBORN!

**U**nser beliebte Grundschulaktion wird um die „Aktion 365 – Mit Gott am Start“ erweitert. Denn Schülerinnen und Schüler, die auf eine weiterführende Schule wechseln, können Mut und Gottes Segen ebenso wie Erstklässler gebrauchen. Sie schließt an die Grundschulaktion an und geht mit in die neue, aufregende Zeit. Zentral ist die Botschaft Gottes: *„Ich sage dir noch einmal: Sei mutig und entschlossen! Hab keine Angst und lass dich durch nichts erschrecken; denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst!“* (Josua 1, 9 – GNB). Das ist für uns als Gläubige ein Fakt – die Gewissheit, dass Gott immer da ist, dass er 365 Tage im Jahr mit „am Start“ ist, soll in diesem Gottesdienst zentral sein.

Der Gottesdienst-Entwurf und die weiterführenden Ideen sind als „Bausteine“ zu verstehen. Sie können und sollen Texte, Deutungen und die Lieder kürzen, ergänzen oder ersetzen. Bitte tauschen Sie die Elemente nach Bedarf ggf. durch Ihre gängigen Formulierungen, Gesten, Rituale und Lieder aus ihren üblichen Gottesdiensten und mit Blick auf Ihre Zielgruppe aus. Der Entwurf kann als Vorlage für eine Eucharistiefier, einen Wortgottesdienst, ökumenischen Gottesdienst oder auch Multireligiöse Feier<sup>1</sup> dienen.

Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich gerne.

Viel Freude damit wünscht

**Sarah Münsterteicher**

<sup>1</sup>Hinweise zur Gestaltung einer solchen Feier bietet die Broschüre des Erzbistums „Gemeinsam feiern in weiterführenden Schulen und Gemeinden. Multireligiöse Gebetstreffen der Religionen gestalten“. Sie ist erhältlich über die Schulpastoral-Abteilung unter folgendem QR-Code:



**Broschüre  
bestellen!**



## Empfohlenes Material

- Ein (schöner) Bleistift für jede\*n Teilnehmende



- Postkarten für alle Teilnehmenden von der „Aktion 365 – Mit Gott am Start“
- Postkarte „Bin bei dir“ der 1000 Gute Gründe-Reihe oder Karteikarten
- Gegenstände für die Fürbitt-Aktion: Alter/Neuer Schulrucksack, Rotstifte, Ball, Besen, Klassenbuch, Taschentücher-Box



## Vorbereitung

Für alle Feiernden liegen Bleistifte sowie die Postkarten bereit.

# ABLAUF DES GOTTESDIENSTES

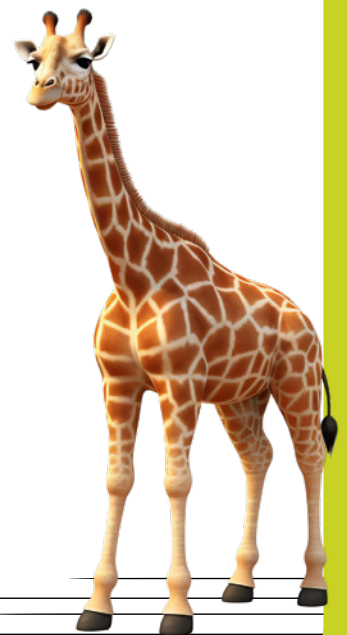
## Lied zur Eröffnung

Kommt herbei, singt dem Herrn (GL 270)



## Einführung (Stichpunkte für die Begrüßung)

- Die Feiernden werden begrüßt. Herzlich willkommen an der neuen Schule XYZ!
- Einiges an „unnützem Wissen und Fakten“ werden vorgestellt:
  - Giraffen haben trotz ihrer langen Häse die gleiche Anzahl an Halswirbeln wie Menschen.
  - Ein Apfel, eine Kartoffel und eine Zwiebel schmecken gleich, wenn man sich beim Essen die Nase zuhält.
  - Im Weltall ist es absolut still, da Schall keine Medien zur Ausbreitung hat.
  - Ggf. noch weitere Fakten ergänzen
- Bestimmt kennen die Teilnehmenden auch noch einige Wissenshättchen, die die anderen nicht kennen.
- Und was diese scheinbar unnützen Fakten mit Gott und euren neuen Wegen zu tun haben, das werdet ihr noch erfahren.
- Lasst uns jetzt Jesus in unserer Mitte begrüßen.



## Kyrie

Herr Jesus Christus, du bist der, auf den wir setzen können, für alle Zeit.

**A:** Herr, erbarme dich.

Du schenkst uns den Mut, dass wir immer wieder neu beginnen können.

**A:** Christus, erbarme dich.

Du bist immer da, vor allem, wenn wir uns einmal unsicher oder allein fühlen.

**A:** Herr, erbarme dich.

## Gloria

GL 169

## Tagesgebet

Guter Gott,

wir danken dir, dass du bei uns bist, wo auch immer wir hingehen.

Danke, dass du uns begleitest, ob auf bekannten Wegen oder bei neuen Anfängen – so wie heute.

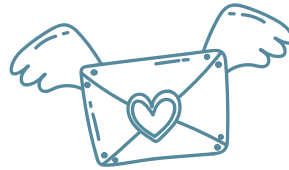
Jeder Gedanke und jede Unsicherheit haben bei dir Platz.

Gib uns Halt und Mut, jeden neuen Schritt in deiner Begleitung gehen zu können.

Amen.



## Lesung



### Josua 1,9

„Ich sage dir noch einmal: Sei mutig und entschlossen! Hab keine Angst und lass dich durch nichts erschrecken; denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst!“ (Übersetzung: Gute Nachricht Bibel)

*Es kann die Länge der Lesung variiert oder auch eine andere Bibelübersetzung genutzt werden, die für ihre Teilnehmenden am geeignetsten ist.*

## Halleluja / Einstimmung auf das Evangelium

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (GL 450)



## Evangelium

Wählen sie gern aus den vorgeschlagenen Evangelien aus. Zentral angesprochen werden soll hier der Grundgedanke, dass Gott und Jesus uns allezeit begleiten, dass Gott mit uns „365 Tage am Start“ ist. Dazu finden Sie anschließend einige Fragen und Gedanken, die sie in einem Katechese-Gespräch mit den Teilnehmenden oder auch als Auslegungsgrundlage nutzen können.

- Matthäus 28,20: „Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.“
- Hier bietet sich auch ein längerer Ausschnitt des Evangeliums an. Jesus zeigt sich nach seinem Tod seinen Jüngern und sie können sich gewiss sein, dass er immer bei Ihnen ist.
- Matthäus 14,22-33, hier 27: „Doch sogleich sprach Jesus zu ihnen und sagte: Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!“
- Jesus spricht seinen Jüngern – und so auch uns – Mut und Zuversicht in einer Angst machenden Situation zu, als sie mit einem Boot über das



stürmische Wasser fahren. Wer an ihn glaubt und auf ihn vertraut, kann sogar in Sturm und Bedrängnis fast alles schaffen.

- Johannes 14,27: „Zum Abschied gebe ich euch den Frieden, meinen Frieden, nicht den Frieden, den die Welt gibt. Erschreckt nicht, habt keine Angst!“

## Ideen zur Katechese

*(mit den Teilnehmenden/Schüler\*innen im Gottesdienst erarbeiten/erfragen)*

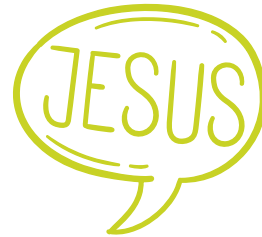


- Ihr habt alle einen Bleistift und eine Postkarte bei euch am Platz liegen. Schreibt doch einmal kurz euren Namen, mit Vor- und Nachnamen, auf die Karte.
- Vorhin haben wir schon einige Fakten gehört. Aber: Wusstet ihr, dass beim Schreiben, mehr als 30 Muskeln genutzt werden
- Wusstet ihr, dass die Handschrift genauso individuell ist, wie der Fingerabdruck eines Menschen?
- Und wusstet ihr, dass ein Bleistift, je nach Härtegrad, eine bis zu 56 Kilometer lange Linie ziehen kann?
- Ältere Schülerinnen und Schüler der neuen Schule mit einbinden, die spannende Fakten über die Schule, das Schulleben, einzelne Lehrkräfte erzählen können (Gründer/in, Namensparton, was gibt es heute Mittag in der Mensa – ruhig auch lustig)
- Übergang zum Fakt, dem wir uns ganz gewiss sein können: Gott ist immer da, beschützt und behütet uns, so, wie wir es in der Lesung und im Evangelium gehört haben.
- „Bin immer da“ – so sagt es uns Gott - das ist für uns als gläubige Menschen ein fest stehender Fakt.
- Die Gewissheit, dass Gott immer da ist, eben 365 ist er mit „am Start“ soll zentral sein.



## Credo

Gotteslob 354



## Fürbitten

*Kurze einführende Worte zur Fürbitt-Aktion: Zu jeder Fürbitte wird der entsprechende Gegenstand per PowerPoint o. Ä. aufgerufen und sichtbar vom Sprechenden vor Altar gelegt.*

*Die Fürbitten können auch selbst formuliert werden und ggf. von den Klassenpaten der neuen Fünftklässler oder anderen älteren Schülerinnen und Schüler vorgetragen werden.*

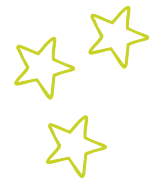
## Neuer Schulrucksack oder „alter“ Grundschulranzen

**Gott**, viele von uns haben heute einen neuen Rucksack dabei, der Ranzen aus der Grundschulzeit ist nun nicht mehr in Benutzung. Viele Kinder und Jugendliche haben nicht die Möglichkeit, sich einen neuen Rucksack oder eine komplett neue Schulausstattung zu leisten. Lass uns diese Unterschiedlichkeit aushalten und uns daran erinnern, wie dankbar wir für unsere neuen und alten Menschen an unserer neuen Schule sein können – egal ob neuer Ranzen oder nicht. Gott, der immer bei mir ist, erhöhe uns.



## Rotstifte

**Gott**, wir bitten dich für alle Lehrerinnen und Lehrer. Unterstütze Sie in einer fairen Bewertung ihrer neuen Fünftklässler und auch ihrer anderen Schüler\*innen, ihrer Haltung und in ihrem Gerechtigkeitssinn gegenüber den neuen Gesichtern an der Schule. Lass sie immer ein offenes Ohr für unsere Fragen und Anliegen haben. Gott, der immer bei mir ist, erhöhe uns.



### Besen und Megafon/Mikrofon/Klassenbuch

**Gott**, stärke alle an dieser Schule, die Aufgaben innehaben, die nicht immer sofort sichtbar sind. Oft übersehen wir die vielen helfenden Hände im Hintergrund: ob Hausmeistertätigkeit, Reinigungskräfte, Sekretariat oder Schulleitung. All diese Menschen machen unser Miteinander und unsere Schule erst zu einem Ort, an dem wir gut lernen und leben können. Gott, der immer bei mir ist, erhöhe uns.



### Taschentücher Box

**Gott**, tröste und begleite die Menschen, denen es gerade nicht gut geht. Sei bei denjenigen, die gerade trauern, auf der Flucht sind oder Krieg ertragen müssen. Begleite sie in eine hoffentlich bessere Zukunft und stärke sie in der Gegenwart. Es ist immer wieder ein großes Geschenk, in einem friedlichen Land und Schule leben und lernen zu können. Lass uns dafür dankbar sein. Gott, der immer bei mir ist, erhöhe uns.



### Fußball

**Gott**, wir bitten dich für unsere neue Gemeinschaft in der Schule. Lass uns die neuen Schüler\*innen gut in die Schulgemeinschaft aufnehmen. Wir möchten ihnen ermöglichen, dass sie an vielen Stellen mitwirken und mitspielen können. Wir haben hier nur Platz für Fairness und Gerechtigkeit – jede und jeder ist bei uns willkommen. Gott, der immer bei mir ist, erhöhe uns.



## Gabenbereitung

Wenn wir das Leben teilen (GL 474)

## Hochgebet

## Sanctus

Segne dieses Haus (GL 719)

## Vaterunser

*Evtl. Schülerschaft zum Altar bitten,  
um sich darum zu versammeln*

## Danklied

Dass du mich einstimmen lässt (GL 389)

## Segen

Lasst uns um den Segen Gottes bitten, der uns begleitet und Hoffnung schenkt. Gott sagt zu uns „Bin bei dir“, auch und vor allem mit seinem Segen:

Guter Gott,

Lass uns gestärkt und begleitet durch die kommenden Stunden, Tage, diese Woche und die folgenden Monate und vielen Jahre an unserer neuen Schule gehen. Du sagst „Bin bei dir“ zu uns – und so segne uns durch den Vater, den Sohn und die Heilige Geistkraft.

Amen.

## Abschluss-Lied

Bewahre uns Gott (GL 453)

